

Tagebuch vom 01.07.2020

Heute waren wir in Zingst. Wir fuhren in 2 Gruppen dorthin zuerst fuhr die langsame Gruppe (Sie brauchten 60 Minuten) 40 Minuten später fuhr die schnelle Gruppe (40 Minuten).

Nachdem wir 2 Stunden in der Stadt und am Strand verbracht haben fuhren wir (diesmal die schnelle Gruppe zuerst) zurück zur Herberge.

Als wir zurückgekommen sind haben wir zu Abend gegessen und haben ein Teamerquiz gespielt (sehr witzig)

Dann ging es ins Bett.

(Philipp, Pirmin und Fabian)

Anmerkungen der Teamer:

Zingst ist eine schöne kleine City. Es war schön noch einmal da gewesen zu sein bei besseren Wetter. So konnten wir den Strand nutzen und die Mutigen in die Ostsee springen. Danach wurde am Strand Ball gespielt oder die Stadt erobert.

Leider sind die älteren Mitmenschen/Rentner, damit meinen wir nicht alle, ziemlich unverschämt. Dumme Kommentare von dieser Seite der Gesellschaft blieben nicht aus. Doch die Laune der Teamer war doch diesen sonnigen Tag nicht zu erschüttern.

Am Nachmittag wurde es kreativ und ein tolles Gemeinschaftsbild ist entstanden und die letzten Traumfänger fertig gestellt.

Zum Abendessen gab es leckere Lasagne, wo die Teamer mit erschrecken feststellten, dass einige kein Gemüse essen. Zum Nachtisch gab es Wackelpudding und Vanillesoße. Die Jugendlichen fragten sofort nach einem Strohhalm und so wurde aus dem Nachtische eine geräuschvolle Angelegenheit. Einige nahmen dann sofort Reißaus.

Zum Ausklang haben die Jugendlichen die Möglichkeit gehabt ihre Teamer neu kennen zu lernen und sie fragen sich noch jetzt, wer...